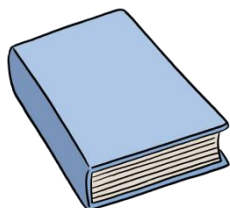


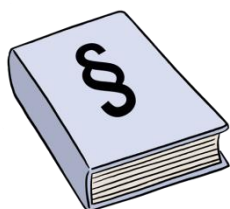


## Kulturschlüssel Niedersachsen

### Das Konzept vom Kulturschlüssel Niedersachsen



Im Ratgeber Leichte Sprache vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales steht: Die Vereinten Nationen haben die Vereinbarung über Rechte von Menschen mit Behinderungen geschrieben. In schwerer Sprache heißen die Vereinbarungen: Behinderten-Rechts-Konvention.



In der Behinderten-Rechts-Konvention steht: Menschen mit Behinderungen dürfen an Kultur und Sport teilnehmen. Das heißt: Alle dürfen ins Kino und Theater oder zu Hannover 96 gehen.

### Die Idee vom Kulturschlüssel Niedersachsen







Der Kulturschlüssel Niedersachsen möchte dabei helfen. Sie können sich anmelden und der Kultur-Schlüssel sucht eine Begleitung für Sie. Die Begleitung bekommt dafür freien Eintritt. Wichtig ist dabei: Menschen mit und ohne Behinderungen gehen zusammen. Die Idee vom Kultur-Schlüssel kommt aus Hamburg. Dort gibt es das schon seit 10 Jahren.

### Wie melden Sie sich an



Sie müssen sich dafür anmelden. Anmelden kann man sich im Internet: [www.kulturschluessel-nds.de](http://www.kulturschluessel-nds.de). Oder man ruft an: 0511 12 68 51 24 Auf der Internet-Seite stehen Veranstaltungen. Sie bekommen eine Begleitperson. Die Begleitperson ruft Sie an, damit Sie sich verabreden können. Dann gehen Sie zusammen hin.

Der Kulturschlüssel	
	<p>Es gibt beim Kulturschlüssel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kultur- Spender</li> <li>• Kultur- Genießer</li> <li>• Kultur- Begleiter</li> </ul>
Was sind Kultur-Spender?	
	<p>Kultur-Spender sind Theater oder Kinos in Hannover. Oder auch Hannover 96. Sie geben dem Kultur-Schlüssel Eintrittskarten.</p>
Was sind Kultur-Genießer?	
	<p>Kultur-Genießer sind Menschen mit Behinderungen. Sie möchten gerne ins Kino, Theater oder zum Fußball gehen? Sie können aber nicht alleine gehen. Sie brauchen eine Begleitung.</p>
Was sind Kultur-Begleiter?	
	<p>Kultur-Begleiter sind Menschen ohne Behinderungen. Sie möchten auch ins Kino, Theater oder zum Fußball gehen. Sie möchten Menschen mit Behinderungen begleiten.</p>